

The background is a complex abstract composition. It features several large, organic, overlapping shapes in muted colors: a teal shape on the left, a dark blue shape at the bottom center, and a maroon shape on the right. These shapes are filled with various patterns: the teal shape has a pattern of small black dashes, the dark blue shape has a pattern of small white plus signs, and the maroon shape has a pattern of small white dots. The background itself is a light gray with a pattern of small black dots. There are also several small, wavy black lines scattered across the background.

ROUND TABLE ZUM JAHRESTHEMA 2023

"UMWELT, KLIMA, NACHHALTIGKEIT"

KINDERLOBBY LIECHTENSTEIN & AHA

► DIE KINDERLOBBY



Margot Sele berichtet über die Kinderlobby
und den Entscheid zum Jahresthemas 2023

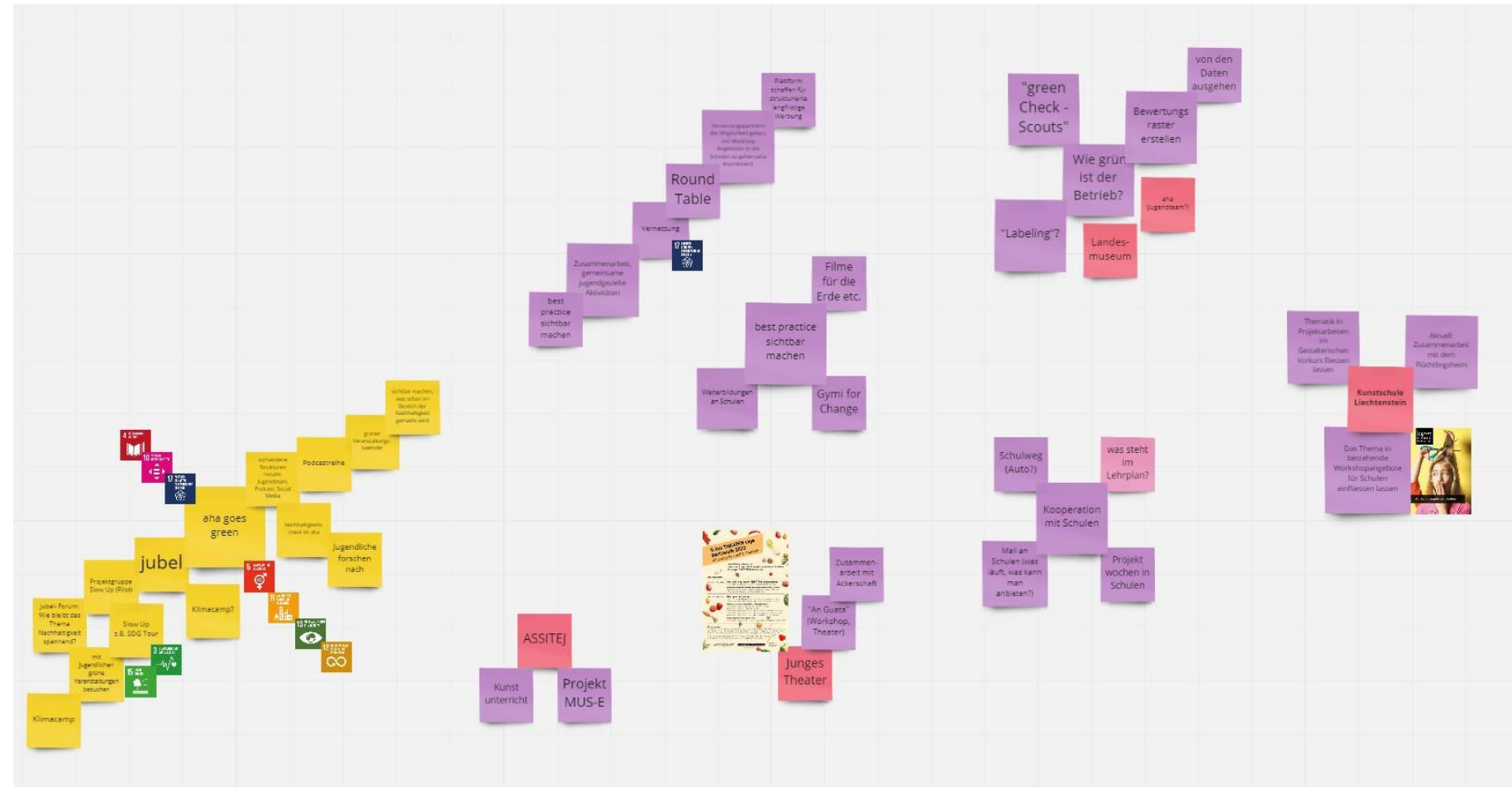


ROUND TABLE – TEILNEHMER:INNEN

- Conny Biedermann, Kunstschule
- Gabriele Buhre, Familienraum
- Margot Sele, OSKJ
- Juliana Beck, Kreativ Akademie
- Elisabeth Müssner, OJA / Ackerschaft
- Daria, LGU
- Michaela Hogenboom, Feldfreunde
- Marsha Lampert, Integrity Earth
- Georg Sele, VCL
- Maya Mathias, Cipra International
- Silke Knöbl, Textimum
- Angelika Rusch, Liechtensteinisches Gymnasium
- Achill Kind, OSV / Jugend Energy

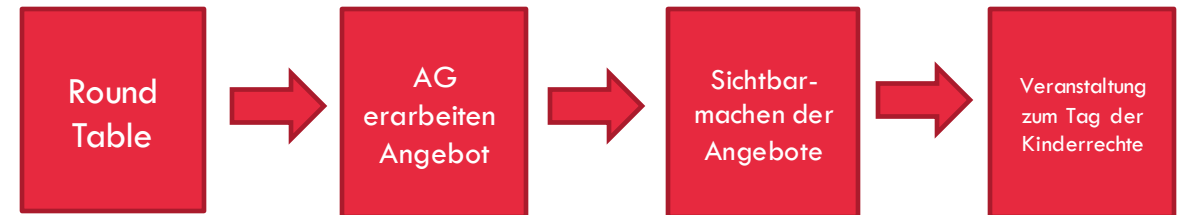
WAS ZUVOR GESCHAH...

- Februar/März:
Arbeitsgruppe aus
Mitgliedern der
Kinderlobby hat sich
gebildet
- März: erste Sitzung;
Ideen wurden
gesammelt und
vorgestellt



ZIEL

- Junge Leute für das Thema sensibilisieren
- Bestehende Projekte bekannter machen
- Möglichkeit neue Ideen anzugehen und Partner zu gewinnen





WAS ERWARTET EUCH HEUTE

- Kurze Vorstellung
- Eure Projekte/Best Practice & Arbeitsgruppen bilden
- Slogan/Kampagnen-Titel improvisieren
- In Kontakt bleiben

BEANTWORTE FÜR DEINE ORGANISATION FOLGENDE FRAGEN (2MIN):

- Worin seid ihr gut? Was hat sich bewährt?
- Welche Aktionen/Aktivitäten für junge Leute wollt ihr bekannt machen?

AHA TIPPS & INFOS FÜR JUNGE LEUTE



- Koordination des Jahres-Projekts; Akteure zusammenbringen, um laufende oder neue Projekte noch bekannter zu machen
- Ideen:
 - Aktionstage - Park(ing) Day; SlowUp
 - Klima Camp (Cipra)
 - Workshop Angebot (Jugend Energy)
 - Podcast Reihe [aha – Tipps & Infos für junge Leute - backstage](#)
 - Wie grün ist das aha? Nachhaltigkeits-Check



Digitale Komplementär-Währung

Die Förderung einer nachhaltigen Gesellschaft

Kinder und Jugendliche integrieren und begeistern?



- Wert und Wertschätzung entwickeln
- „Belohnung“ für Beiträge und Mitwirkung



- Bestehende Angebote nutzen
- Zusatzkosten vermeiden



- Kreislauf erstellen
- Teilnehmer vernetzen
- Lust auf mehr machen



- Gemeinschaftlicher Mehrwert
- Vertrauen aufbauen
- Eigenverantwortung stärken



Zeitplan für Pilotprojekt Gymnasium

**Juni
2022**

- Konzept ausarbeiten
- Budgetierung & Finanzierung

**Okt - Dez
2022**

- Finanzierung abschliessen
- Projektwoche 4. Schuljahr
- Umfrage und Partizipation

**Herbst
2023**

- Summary
- Erfahrungsrunde
- Ausweitung

**Aug -
Sept 2022**

- Erster Informations-Event
- Aufbau Testgruppe
- Tag der offenen Tür

**Frühling
2023**

- Wahlfach Einbindung
- Weitere Events
- Werbung



INTEGRITY.EARTH

+41 78 684 30 73
marsha@integrity.eart
h
www.integrity.earth



Buchenweg 4,
9490 Vaduz, Liechtenstein

5



Interesse? Ideen? Fragen?

Ziel: Kooperationen, Gemeinschaftliche Umsetzung

4

KUNSTSCHULE LIECHTENSTEIN

■ Workshop-Angebote an Schulen

Workshopangebot 2

Little Big Bees – Wandbild mit Biene

In vielen Teilen der Welt wird ein starker Rückgang der Bienenbestände beobachtet. Die Gründe sind vielfältig, unter anderem ist auch der Mensch mitverantwortlich. Durch ihre Tätigkeit als Bestäuberinnen von Blüten nehmen die Bienen eine wichtige Funktion in der Lebensproduktion ein und ihr Aussterben hätte fatale Folgen für den Menschen. müssten nicht nur auf die meisten Obst- und Gemüsesorten verzichten, sondern teilweise auch auf Fleisch und andere tierische Produkte, da auch Futterpflanzen vom Bestäubungsnotstand betroffen wären.

In diesem Workshop setzen wir uns mit dem Einfluss der Biene auf unsere Kultur auseinander, mit ihren erstaunlichen Fähigkeiten und mit ihrer gegenwärtigen Bedrohung. Dazu nehmen wir Bilder verschiedener Wildbienenarten und Honigbiene genauer unter die Lupe: Wie sind sie gebaut? Was zeichnet sie aus? Welche Arten gibt es? Aus den Bildern komponieren wir Collagen, die wir in einem weiteren Schritt mit Hilfe von Beamerprojektion, Acrylfarbe und Pinsel in grossen (Wand-)Bildern umsetzen (Gruppenarbeit).

DETAILS

Gestalterische Techniken

Collage, Vergrösserung, Malerei

Dauer

Mindestens 1 Tag à 8 Lektionen

Kosten

CHF 600.00 inkl. Grundmaterial

Schulstufen

Primar- und Sekundarstufe



Workshopangebot 1

Enzyklopädie der verschwundenen Pflanzen und Tiere

Immer wieder lesen oder hören wir von bedrohten oder ausgestorbenen Tieren und Pflanzen. Doch um welche Arten handelt es sich eigentlich in Liechtenstein? Wann und warum sind sie verschwunden? Was kann es für andere Tiere, Pflanzen und für den Mensch bedeuten, wenn eine Art ausstirbt?

Für diesen Workshop begeben wir uns in die Rolle von Naturforschern und interessieren uns für die in Liechtenstein vor längerer oder kürzerer Zeit ausgestorbenen Tier- oder Pflanzenarten. Jeder Forscher und jede Forscherin erhält Texte und Bilder zu einer bestimmten ausgestorbenen Art, studiert und zeichnet ihre Merkmale, ihren Lebensraum, sammelt Informationen und findet den Grund ihres Verschwindens heraus. In Form einer Text-Bild-Collage gestalten wir schliesslich je eine eigene Doppelseite über die untersuchte Art. Am Schluss wird die Sammlung verschwundener Arten als Heft produziert. So entsteht eine «Enzyklopädie der verschwundenen Pflanzen und Tiere», von dem jeder Forscher und jede Forscherin eine Ausgabe erhält.

DETAILS

Gestalterische Techniken

Zeichnung, Schrift, Kopiertechnik, Collage, Heftproduktion

Dauer

Mindestens halber Tag à 4 Lektionen, idealerweise 1 Tag à 8 Lektionen

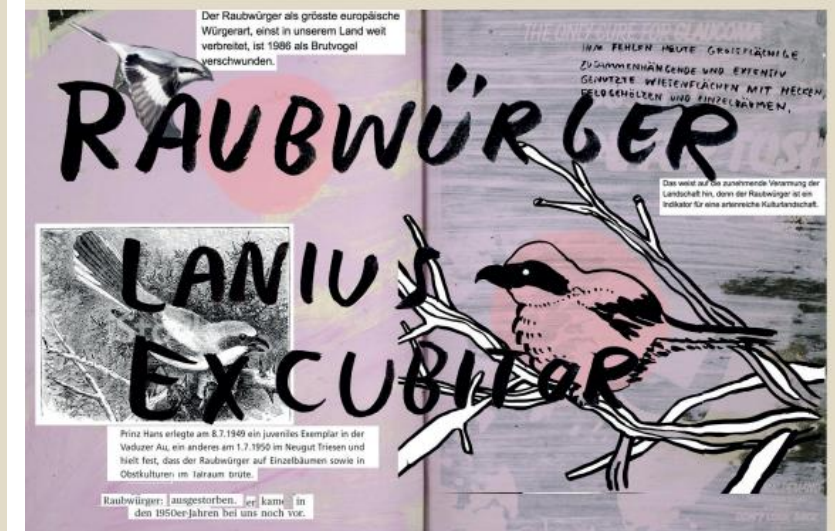
Kosten

Halber Tag: CHF 300.00 inkl. Grundmaterial

Ganzer Tag: CHF 600.00 inkl. Grundmaterial

Schulstufen

Primar- und Sekundarstufe



A low-angle, upward-looking photograph of a group of approximately ten young adults, mostly of Asian descent, gathered in a circle. They are all looking towards the camera and making peace signs with their hands. The group is diverse in clothing, including a white t-shirt with orange trim, a blue denim vest, a black t-shirt, a white t-shirt with Japanese text, a plaid shirt, and a striped shirt. The background is bright and out of focus. A red rectangular box with a 3D effect is centered over the group, containing white text.

Neue kommunale
Beteiligungskultur in
Liechtenstein am
Beispiel von jungen
Erwachsenen

WORUM GEHT'S?

- **Vision:** neue Beteiligungskultur in Liechtenstein schaffen – am Beispiel von Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 15 und 25/30 Jahren auf kommunaler Ebene.
- **Ein kokreatives Beteiligungsverfahren entwickeln**, das sicherstellt, dass die Jugendlichen und jungen Erwachsenen von Beginn an bis zum Schluss beteiligt sind, sich selbstwirksam erleben, mitbestimmen und Lösungen für Probleme entwickeln und umsetzen können.
- **Pilotprojekt:** Beteiligungsverfahren in enger Abstimmung mit Gemeinde, Wissenschaft, mit Jugendlichen bzw. mit jungen Erwachsenen, dem Jugendrat und mit Jugendorganisationen konzipieren und anhand eines konkreten Themas umsetzen und erlebbar machen.
- **Wirkung:** 1. **Konzept für ein begeisterndes Beteiligungsverfahren**, dessen Grundlage den Gemeinden dient; 2. **Ein konkretes Umsetzungsbeispiel zu einem Thema** auf kommunaler Ebene; 3. **Wissenschaftliche Erkenntnisse dank** Begleitung zu politischer Partizipation

ZIELE

- Weckt **Offenheit, Mut, Lust und Neugier und Spass** bei Politik, Wissenschaft und jungen Menschen für ein Experiment einer neuen politischen Beteiligungskultur
- **Beteiligt Jugendliche bzw. junge Erwachsene von Beginn bis zum Schluss**; diese bestimmen mit und setzen kokreativ um
- Schafft ein **starkes Gemeinschaftsgefühl** und macht Demokratie erfahrbar
- Ist zwar **ergebnisoffen**, bringt **verbindliche Resultate**
- Entwickelt ein **Verfahren für verschiedene Umsetzungsbeispiele**
- **Verankert Kokreation (gemeinsames Entwickeln und Umsetzen)** langfristig in **politischen Prozessen** von Gemeinden
- ((Ermöglicht wissenschaftliche Erkenntnisse für politische Teilhabe von Jugendlichen))



ZIELGRUPPEN

- Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 15 bis 25/30 Jahren
 - Auf Gemeindeebene
 - Evtl. losbasiertes inklusives Auswahlverfahren
 - 1. Alter, Geschlecht, Staatsangehörigkeit
 - 2. Bildungsabschluss und weitere Merkmale
 - Voraussetzung: Mindestmass an Interesse und Bereitschaft zur Mitarbeit

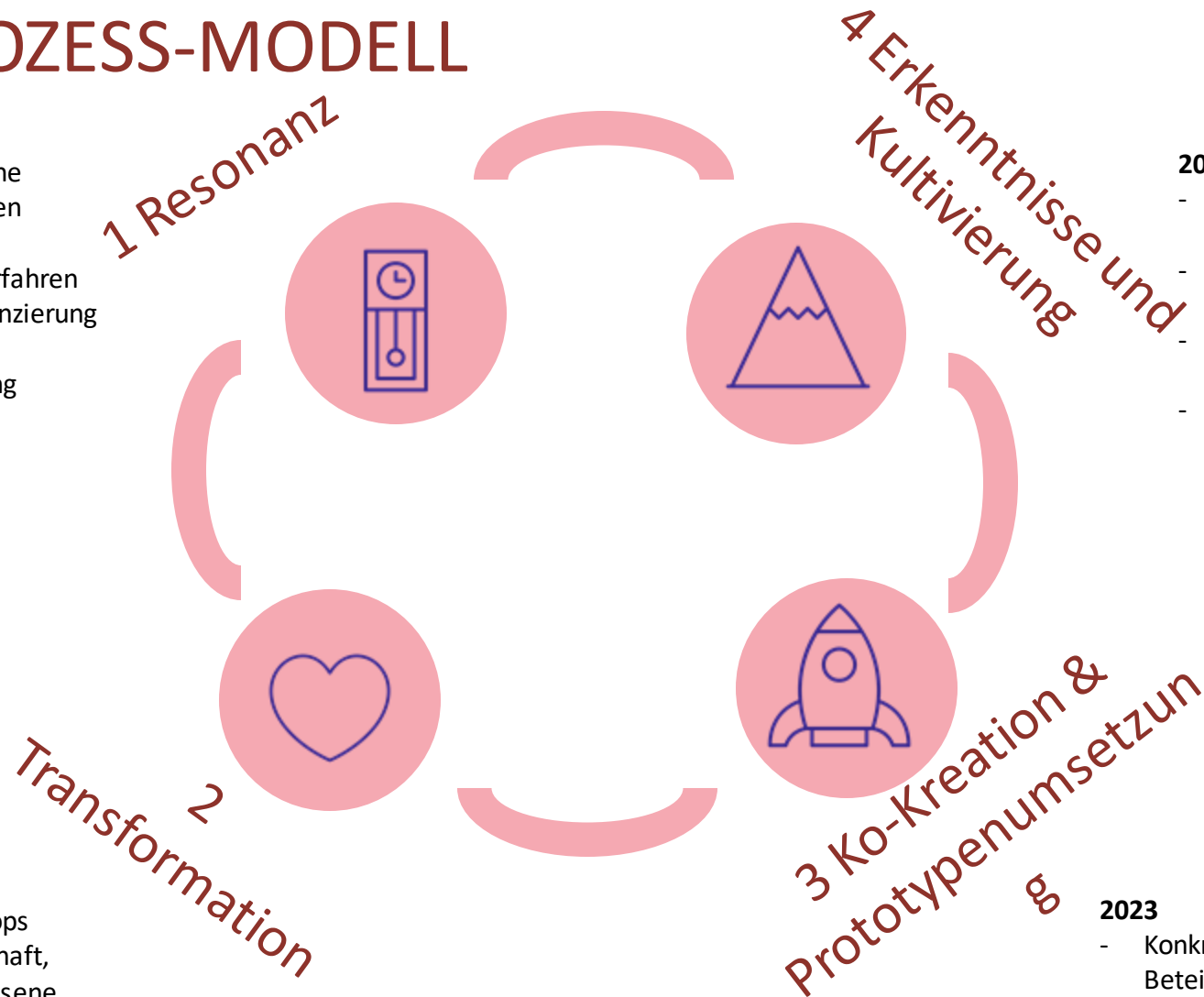
FELD-PROZESS-MODELL

2022

- Stakeholder-Gespräche
- Themen/Inhalte finden
- Evtl. Mini-Workshop
- Projektantrag mit Verfahren ausarbeiten und Finanzierung sicherstellen
- Begleitende Forschung sicherstellen

2022/2023

- Konzeptions-Workshops mit Politik, Wissenschaft, Jugend/junge Erwachsene
- Begleitende Forschung sicherstellen



2023 und folgende

- Ideen und Impulse in den Alltag überführen
- Reflexion und Erkenntnisse für nächstes Verfahren
- Regelmässige Anwendung und Durchführung pro Jahr sicherstellen
- Forschungserkenntnisse publizieren und aktualisieren

2023

- Konkrete Umsetzung des Beteiligungsverfahrens anhand eines Themas
- Neue Perspektiven, neue Ideen sprudeln
- Begleitung Forschung sicherstellen

Aktive Alltags-Mobilität

Zu Fuss gehen

Sich per Fahrrad fortbewegen

In Kombination mit dem öffentlichen Verkehr

www.vcl.li

Georg Sele, VCL-Präsident



Verkehrs-Club
Liechtenstein

Aktive Mobilität Verbessert Gesundheit und Fitness

Von
Euch
Euren Eltern
Euren Grosseltern

www.vcl.li



Verkehrs-Club
Liechtenstein

Georg Sele, VCL-Präsident

Aktive Mobilität: Vorteil für Jede:n & Alle

Aktive Mobilität als Medizin



Persönlicher Vorteil: Bessere Fitness und Gesundheit

Vorteil für Gesellschaft: Tiefere Krankheitskosten

Wie erreichen wir aktive Mobilität im Alltag?

Für
Nachhaltigkeit,
Umwelt,
Klima
und mehr Lebensqualität

www.vcl.li



Verkehrs-Club
Liechtenstein

Georg Sele, VCL-Präsident

WIE IST JUGEND ENERGY ENTSTANDEN?

Jugend Energy ist aus dem Partizipationsprozess JÜgend-BEteiligung Liechtenstein, hat also einen grundlegend partizipativen Charakter.

- 2010 Herbst JUBEL- Klassen-sprecherwochenende: Idee einer PV
- 2011 Februar JUBEL – Voll-versammlung: Idee präsentiert



PROJEKTE BIS 2020

2012 Postgebäude Schaan



2018 VBW, Triesen



2019 Waldorfschule Schaan



2020/21 Primarschule Schaan



2020 PS Äule Vaduz

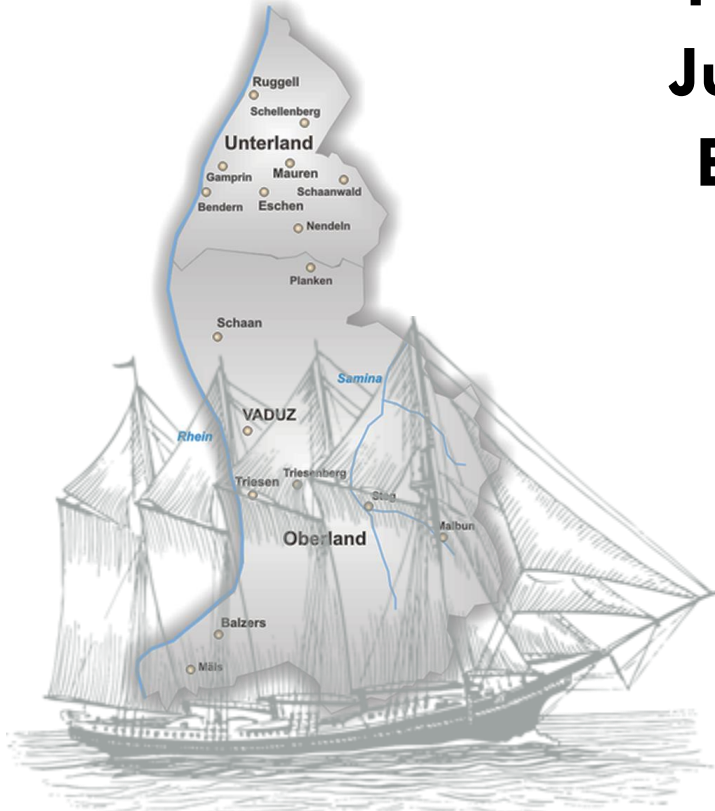


ZIEL VON JUGEND ENERGY

Wie?

**Durch
Bewusstseinsbildung und
Partizipation der Kinder,
Jugendlichen und Jungen
Erwachsenen in Theorie
und Praxis**

**Ein Mehr an
alternativen
Energiequellen,
Unabhängigkeit,
Nachhaltigkeit,
nachhaltig
lebenden
Menschen**



SCHULPROJEKTE



1 x 1 des Energiesparens
(2./3. Klasse Primarschule)



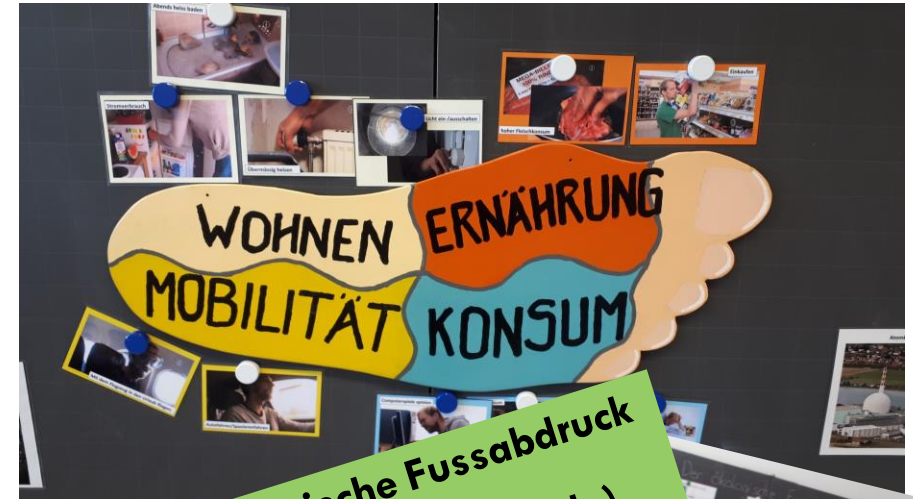
Energiesparbüchlein



Mein Energiesparbüchlein



Dieses Energiesparbüchlein gehört:



Der ökologische Fussabdruck
(4./5. Klasse Primarschule)



IN KONTAKT BLEIBEN...

- Verantwortliche der AG terminiert nächstes Treffen (ggf. noch vor den Sommerferien?)
- Nächste grosse Sitzung ist für Herbst geplant
- [Padlet](#) als Arbeitstool

WIR IMPROVISIEREN EINEN KAMPAGNEN-TITEL

- Klima – Wärme-energie-sonne-aktivismus-demo-heiss-überhitzt-konflikte-critical mass- luft zum schnufa- luftverschmutzung-zukunftsfähigkeit-gesellschaft-junge menschen – aktiv – schule- anstrengend –lustvoll-freude-frustriert-spielerisch – beeinflussbar-neugierig-lösungen-mut für veränderungen - lebensfreunde
- Umwelt- grau-pflanzen-zerstörung-ciao-hello-hab ich in der Hand-Chancen-Verkehrswende-Schnittstellen-Jugendliche-Beteiligung-grün
- Nachhaltigkeit-Fortschritt-Integration-Mitbestimmung-Selbstwirksamkeit-Zukunftstauglich-tunstattreden-Resultat sichtbar-machen-grenzenloses wachsen in begrenzter welt- fokus verbreiten-zukunft-regeneration
- **Chancen – hab ich in der Hand – Regeneration – neugierig – critical mass – lebensdienlichkeit - Dialekt- handprint – Recht uf an gsunda Planet – a gsundi Zuakunft – miar hens iar Hand! – nimms id hand – lokal – miar gestalten dZukunft – ernst nehmen – gehört werden – miteinander – zemma handla**

Was hat sich bewährt? Worin seid ihr gut?

Junges + Theater
Adressschaff
"An Guata" Workshops

Integrity.
Earth
Internationale Beziehungen für dezentralen Informationsaustausch
Dezentrale Autonome Organisation in Beta Phase
Schnittstellen "füllen" um die Energie werde anzutreiben

aha
Podcast Reihe (Gespräche mit Akteuren des Umweltbereichs)

KUNSTSCHULE

OJA

Ackerschafft

VCL
z.B. Velo
- Infrastruktur
- Fahrkurse SIS

FELD FREUDE
BIONETZ
→ NEUES AUF DEM FELD AUSPROBIEREN
HOF BESUCHE
FELD BEGEGNUNGEN
WISSENSVERMITTLUNG

CIPRA
- Alpen Ver-netzen
- Wissen leicht zugänglich machen
- Good Practice
Alpenweite Jugendpartizipationsprojekte
- Jugendliche stärken eigene Umweltprojekte in ihrer Gemeinde
- Austausch mit anderen Alpenländern

LGU
Social Media - Insta, Facebook
Zweck erfüllen
Umsetzung
interne Kommunikation der Wille sich zu verbessern & Projekte zu ausarbeiten

Vernetzen aha
- Kontakte herstellen
- passende Finanzierungslösungen finden
- Kontakt zu jungen Leuten / Jugendteam
Projekte planen, umsetzen
Öffentlichkeitsarbeit

Textimum
Kommunikation & Koordination
Handbook Kommunikation + Teamorganisation
- Kommunikation für Person + Beziehung
- Individuelle, kreative Beteiligung
- Formale + verbindliche Normenregeln
- Methodenkoffer für systematische Veränderungen
- Leitfaden (Grundriss, 500+ Kommunikation)

PROJEKTWOCHEN VORKURS
EVENTUELL IM AUSSENBEREICH
SOMMERKURSE KINDER / JUGENDLICHE

ERASMUS + Projekt
PlantenRocht green guide
- niederschw. Kontaktaufbau mit Jugendlichen
- Landesweite Jugendtreffs
Jahresthema: Pride? Vielfalt Street-Vandale

- Gemüse/Adventskalender
- Nachmittagsaktionen
- Mobilisierung von Leuten für sinnvolle Projekte/Ans.
- Nachhaltige Aktionen, cool + ansprechend gestalten
- Social media!

FamilienRaum
= Elternbildung
Jungeltern sind gut zu motivieren...

GYMNASIUM
L9

Inhalte (Handbook)
Vorbildhaft
WIRKUNDE

Vorbildhaft
WIRKUNDE

OSKI (KIL) Brücke zu KIL - Fokuss Kinderrechte

Jugend PR- in Energy
Zusammenarbeit
Schul- Firmen
Handel
Marschule Workshops
Energiesparen
Fußabdruck

DARIN SIND WIR GUT!

Arbeitsgruppen



Bessere Fotoqualität im Padlet



IMPRESSIONEN:





